

Politmonitor

Rückblick Frühjahrssession 2026

Publikationsdatum: 24.03.2026



Inhaltsverzeichnis

Sessionsrückblick

Neu eingereichte Geschäfte

Ausblick Kommissionssitzungen Q2

Laufende Vernehmlassungen

Sessionsrückblick

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften, Divers

03.03 Nationalrat
04.03 Nationalrat
evtl. 09.03 Ständerat
evtl. 11.03 Nationalrat
evtl. 12.03 Ständerat
evtl. 17.03 Nationalrat
evtl. 18.03 Nationalrat
evtl. 18.03 Ständerat

25.063 Geschäft des Bundesrates

Entlastungspaket 27 für den Bundeshaushalt (EP 27)

Stand: Erledigt



Bauenschweiz hat sich gemeinsam mit seinen Mitgliedern und einer breiten Allianz seit der Vernehmlassung des Entlastungspakets konsequent für den Erhalt des Gebäudeprogramms eingesetzt. Nun haben sich die beiden Räte in der Schlussabstimmung für ein jährliches Fördervolumen von bis zu 450 Millionen Franken vom Bund für das Programm ausgesprochen und damit einen Kompromiss zum ursprünglichen Sparvorschlag unterstützt. Damit wird ein Beitrag zur Entlastung der Bundesfinanzen geleistet, aber die Anreize für mehr Energieeffizienz und Dekarbonisierung werden gehalten.

Divers

04.03 Ständerat

25.4608 Postulat Hegglin (M-E/ZG)

Wachsende SBB-Immobilien erträge zugunsten der Bahninfrastruktur einsetzen und so den Bund entlasten

Stand: Überwiesen an den Bundesrat



Beschaffungsrecht, Beschaffungsrecht, Beschaffungsrecht, Beschaffungsrecht, Beschaffungsrecht

09.03 Ständerat

25.4638 Motion Wicki (RL/NW)

Anpassung der Beschaffungsschwellenwerte zur Stärkung der Schweizer Unternehmen

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion von Präsident Hans Wicki. Bei Beschaffungen der öffentlichen Hand hängt das Verfahren vom Auftragswert ab: Je höher dieser ist, desto aufwendiger das Verfahren.

Die Schwellenwerte wurden seit 2019 nicht angepasst, obwohl die Baupreise seither um rund 15 % gestiegen sind. Dadurch fallen heute unveränderte Projekte häufiger in strengere Verfahren. Das führt zu mehr Bürokratie und höheren Kosten für Auftraggeber und Unternehmen. Besonders für KMU ist dies belastend, da sie hohe Offertekosten schlechter tragen können.

Die Bauwirtschaft braucht bei Hoch- und Tiefbauprojekten der öffentlichen Hand Planungssicherheit und klare Rahmenbedingungen. Dazu gehören berechenbare und transparente Schwellenwerte, die sich an den Entwicklungen in der Bauwirtschaft orientieren. Deshalb spricht sich der Dachverband dafür aus, die Schwellenwerte an die Teuerung anzupassen und eine entsprechende Methode gemeinsam mit allen Beteiligten festzulegen.

Bundesrat und Ständerat erkennen ebenfalls den Handlungsbedarf. Die Motion geht nun in die vorberatende Kommission des Nationalrats.

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften, Divers

11.03 Ständerat

25.068 Geschäft des Bundesrates

«Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)» Volksinitiative
 und indirekter Gegenentwurf

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz hat an der Vernehmlassung teilgenommen und eine **Stellungnahme** eingereicht. Der Dachverband spricht sich grundsätzlich für Technologieoffenheit aus, um neue Entwicklungen und Innovationen als Chance zu nutzen, und unterstützt daher auch den indirekten Gegenvorschlag. In den Rückmeldungen der Mitgliedsverbänden wurden jedoch sehr viele offene und kritische Punkte adressiert: insbesondere der gewählte Zeitpunkt nachdem klaren Votum zum Stromgesetz, die hohen Kosten und damit notwendigen Subventionen oder die fehlenden wissenschaftlichen Grundlagen zu Umsetzbarkeit und Sicherheit. Aufgrund dieser Punkte und der unbestrittenen Bedeutung der erneuerbaren Energien haben sich einzelne Mitglieder auch klar dagegen geäußert.

Divers

11.03 Nationalrat

25.3624 Motion Schmid (RL/GR)

Lernenden für die gesamte Lehrzeit die Grenzgängerbe-
 willigung erteilen

Stand: Überwiesen an den Bundesrat



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion. Die Bauwirtschaft braucht genügend gut ausgebildete Fachkräfte, um die Modernisierung des Gebäude- und Infrastrukturparks voranzutreiben. Zugleich werden die Unternehmen entlastet, was der Dachverband begrüsst.

Divers

12.03 Ständerat

24.3780 Motion Grossen (GL/BE)

Marktgerechte Löhne beim Bund. Privatwirtschaft nicht mit ungleichen Spiessen konkurrenzieren

Stand: Überwiesen an den Bundesrat



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion.

Raumplanung

erg. 16.03 Nationalrat

25.3113 Motion Ruch (RL/VD)

Änderung der Raumplanung zugunsten von bestehenden bewohnten und teilweise bewohnten Gebäuden ausserhalb der Bauzone

Stand: In Kommission des Ständerats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion im Grundsatz. Der Trennungsgrundsatz von RPG2 darf damit jedoch nicht geschwächt werden.

Raumplanung

erg. 16.03 Nationalrat

25.3411 Motion Hübscher (V/ZH)

Infrastrukturbauten ermöglichen

Stand: In Kommission des Ständerats



Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

19.03 Nationalrat

25.440 Parlamentarische Initiative Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie Nationalrat (UREK-N)

Abgeltungen für PFAS-Sanierungen rückwirkend zulassen

Stand: In Kommission des Ständerats



Divers

19.03 Nationalrat

25.3956 Motion Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen Nationalrat (KVF-N)

Anpassung der Schwerverkehrsabgabeverordnung

Stand: In Kommission des Ständerats



Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften, Divers

19.03 Nationalrat

25.4409 Motion Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen Ständerat (KVF-S)

Sicherung des Leistungsniveaus bei SBB Cargo inklusive Erhalt eines Kernnetzes im kombinierten Güterverkehr

Stand: Überwiesen an den Bundesrat



Position: Die Schweizer Bauwirtschaft ist auf ein gut funktionierendes Transportsystem für Baumaterial angewiesen. Damit Bau- und Sanierungsvorhaben im Hoch- und Tiefbau umgesetzt werden können, braucht es Versorgungssicherheit mit Baumaterial. Dazu gehört ein wichtiger Anteil an Transportkapazität auf der Schiene.

Divers

20.03 Nationalrat

23.462 Parlamentarische Initiative Grossen (GL/BE)

Klare Spielregeln für Bundesunternehmen im Wettbewerb mit Privaten

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Parlamentarische Initiative.

Neu eingereichte Geschäfte

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

26.3494 Postulat Ryser (G/SG)

Investitionsimpulse für die Energiewende im KMU-Sektor

Stand: Eingereicht



Position: Bauenschweiz begrüsst das Postulat und damit eine offene Auslegeordnung unter Einbezug der fiskalischen Auswirkungen.

Raumplanung

26.035 Geschäft des Bundesrates

Geoinformationsgesetz (Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen). Änderung

Stand: Eingereicht



Divers

25.03 APK-S

25.03 APK-S

25.03 APK-S

25.03 APK-S

30.03 SGK-S

16.04 APK-S

16.04 APK-S

16.04 APK-S

16.04 APK-S

21.05 APK-S

21.05 APK-S

21.05 APK-S

21.05 APK-S

26.023 Geschäft des Bundesrates

Paket «Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen Schweiz–EU (Bilaterale III)»

Stand: Eingereicht



Position: Bauenschweiz hat an der Vernehmlassung teilgenommen und eine **Stellungnahme** zum Paket eingereicht. Darin unterstützt der Dachverband das mit der EU ausgehandelte Vertragspaket zur Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU im Grundsatz, hat aber klare Forderungen zur innerstaatlichen Umsetzung. Für die Schweizer Bauwirtschaft sind stabile und vorhersehbare Beziehungen zur EU von enormer Wichtigkeit. Dabei ist besonders auf die Bedeutung des Freizügigkeitsabkommen (FZA) sowie des Abkommens über die gegenseitige Anerkennung von Konformitätsbewertungen (MRA) hinzuweisen. Nach der parlamentarischen Beratung wird Bauenschweiz das Gesamtpaket erneut prüfen und erst dann eine entsprechende Parole fassen.

26.3340 Postulat Die Mitte-Fraktion. Die Mitte. EVP. (M-E)
Verdichtung im Bestand stärken – Potenzial von Aufstöckungen und Ergänzungsbauten nutzen
Stand: Eingereicht



Ausblick Kommissionssitzungen Q2

Divers

23.03 KVF-N
13.04 WAK-N

23.462 Parlamentarische Initiative Grossen (GL/BE)
Klare Spielregeln für Bundesunternehmen im Wettbewerb mit Privaten
Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Parlamentarische Initiative.

Divers

23.03 WAK-S

25.4192 Motion Silberschmidt (RL/ZH)
Investitionsbedingungen für Unternehmen verbessern
Stand: In Kommission des Ständerats



Notizen: Gleichlautende Motion 25.4264 wurde im Ständerat eingereicht.

Divers

25.03 APK-S
25.03 APK-S
25.03 APK-S
25.03 APK-S
30.03 SGK-S
16.04 APK-S
16.04 APK-S
16.04 APK-S
16.04 APK-S
21.05 APK-S
21.05 APK-S
21.05 APK-S
21.05 APK-S

26.023 Geschäft des Bundesrates
Paket «Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen Schweiz–EU (Bilaterale III)»
Stand: Eingereicht



Position: Bauenschweiz hat an der Vernehmlassung teilgenommen und eine **Stellungnahme** zum Paket eingereicht. Darin unterstützt der Dachverband das mit der EU ausgehandelte Vertragspaket zur Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU im Grundsatz, hat aber klare Forderungen zur innerstaatlichen Umsetzung. Für die Schweizer Bauwirtschaft sind stabile und vorhersehbare Beziehungen zur EU von enormer Wichtigkeit. Dabei ist besonders auf die Bedeutung des Freizügigkeitsabkommen (FZA) sowie des Abkommens über die gegenseitige Anerkennung von Konformitätsbewertungen (MRA) hinzuweisen. Nach der parlamentarischen Beratung wird Bauenschweiz das Gesamtpaket erneut prüfen und erst dann eine entsprechende Parole fassen.

Raumplanung

30.03 UREK-N

20.492 Parlamentarische Initiative Bregy (M-E/VS)

Vision und Strategie zu Grundlagen der Raum- und Infrastrukturentwicklung. Dem Parlament verbindlich vorlegen!
 Stand: In Kommission des Nationalrats



Notizen: Fristverlängerung bis zur Frühjahrssession 2027.

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften, Divers

25.03 FK-N

30.03 UREK-N

20.04 UREK-N

25.068 Geschäft des Bundesrates

«Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)» Volksinitiative und indirekter Gegenentwurf

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz hat an der Vernehmlassung teilgenommen und eine **Stellungnahme** eingereicht. Der Dachverband spricht sich grundsätzlich für Technologieoffenheit aus, um neue Entwicklungen und Innovationen als Chance zu nutzen, und unterstützt daher auch den indirekten Gegenvorschlag. In den Rückmeldungen der Mitgliedsverbänden wurden jedoch sehr viele offene und kritische Punkte adressiert: insbesondere der gewählte Zeitpunkt nachdem klaren Votum zum Stromgesetz, die hohen Kosten und damit notwendigen Subventionen oder die fehlenden wissenschaftlichen Grundlagen zu Umsetzbarkeit und Sicherheit. Aufgrund dieser Punkte und der unbestrittenen Bedeutung der erneuerbaren Energien haben sich einzelne Mitglieder auch klar dargegengedüssert.

Divers

30.03 SGK-S

25.3429 Motion Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit Nationalrat (SGK-N)

Temporärbranche nicht weiter von der Schlechtwetterentschädigung ausschliessen

Stand: In Kommission des Ständerats



Raumplanung

30.03 UREK-N

25.3972 Motion Gmür-Schönenberger (M-E/LU)

Baueinsprachen. Schutzwürdige Interessen klar definieren

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion, die auf der Studie von BWO und ARE zu den Rechtsmittelsystemen vom 1. Juli 2025 basiert. Bauenschweiz war in der Begleitgruppe vertreten. Der Entscheid des Ständerates, die Motion anzunehmen, verleiht den laufenden Arbeiten bei ARE und BWO zusätzlichen Rückenwind und stärkt das Anliegen, die in der Motion geforderten Klärungen konkret mit Massnahmen zu unterlegen.

Raumplanung

30.03 UREK-N

25.3973 Motion Gmür-Schönenberger (M-E/LU)

Missbräuchliche Baueinsprachen sanktionieren

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Motion, welche auf der **Studie** von BWO und ARE zu den Rechtsmittelsystemen vom 1. Juli 2025 basiert. Bauenschweiz war in der Begleitgruppe vertreten. Der Entscheid des Ständerates, die Motion anzunehmen, verleiht den laufenden Arbeiten bei ARE und BWO zusätzlichen Rückenwind und stärkt das Anliegen, die in der Motion geforderten Klärungen konkret mit Massnahmen zu unterlegen.

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

13.04 UREK-S

25.440 Parlamentarische Initiative Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie Nationalrat (UREK-N)

Abgeltungen für PFAS-Sanierungen rückwirkend zulassen

Stand: In Kommission des Ständerats



Divers

16.04 RK-N

21.470 Parlamentarische Initiative Roduit (M-E/VS)

Die Nichteinhaltung der obligatorischen Arbeitsbedingungen stellt einen qualifizierten unlauteren Wettbewerb dar und muss strafrechtlich verfolgt werden

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Bauenschweiz unterstützt die Parlamentarische Initiative.

Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

20.04 UREK-N

21.432 Parlamentarische Initiative Ryser (G/SG)

Grundlagen für ein CO2-Grenzausgleichssystem schaffen

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Damit inländische Produktionsunternehmen von Baumaterialien auch gegenüber Konkurrenten aus Nicht-EU-Staaten und dem nahen Ausland wettbewerbsfähig bleiben und damit weiterhin qualitativ hochwertige Baustoffe hierzulande produzieren können, braucht es zielgerichtete Massnahmen pro Sektor.

Notizen: Der Nationalrat beschloss Fristverlängerung bis zur Frühjahrssession 2027. In der UREK-N wurden zur Umsetzung an einer der letzten Sitzungen Anhörungen durchgeführt.

Divers

18.05 WAK-N

24.432 Parlamentarische Initiative Gutjahr (V/TG)

Wettbewerb und Sozialversicherungen mit Solidarhaftung schützen

Stand: In Kommission des Nationalrats



Position: Die Bauwirtschaft hat die darin formulierten Herausforderungen erkannt und setzt sich bereits seit Jahren über die Branchen- und Berufsverbände für das Thema ein. Dies alleine reicht jedoch nicht, um dem gesetzeswidrigen Missbrauch bei den Sozialabgaben vollumfänglich entgegen zu wirken. Je weiter nachgelagert eine Subbranche in der Wertschöpfungskette auf einem Bau- oder Sanierungsvorhaben ist, desto intensiver der Preiskampf und desto stärker der Anreiz für illegale Geschäftspraktiken. Dies schadet einer geordneten und partnerschaftlichen Zusammenarbeit und dem Image aller an Bau- oder Sanierungsvorhaben beteiligten Akteuren. Aus diesem Grund wird in der Pa.Iv. der Vorschlag gemacht, die im Entsendegesetz bereits verankerte Haftung der Erstunternehmen zu den Netto-Mindestlöhnen und Arbeitsbedingungen auf die Beitragszahlungen bei den Sozialversicherungen und dem GAV Bildungsbeträgen auszuweiten. Eine Umsetzung soll KMU-freundlich und effizient ohne unverhältnismässigen administrativen Mehraufwand sein und entsprechend im definitiven Gesetzestext sichergestellt werden. Ein entsprechender Entwurf wird nun ausgearbeitet.

Laufende Vernehmlassungen

Raumplanung

2026/4 Laufende Vernehmlassungen

Änderung der Verordnung über das Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz ISOS (VISOS) und der Raumplanungsverordnung (RPV)

Frist: 18.05.26



Beschreibung: Das Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) wird verbessert und präzisiert, um dem steigenden Wohnungsbedarf und den Herausforderungen der Energiewende Rechnung zu tragen. Die Direktanwendung des ISOS wird beschränkt, der Ermessensspielraum, den Kantone und Gemeinden bei der Anwendung des ISOS haben, wird klar definiert und die ISOS-Erhaltungsziele werden offener formuliert.

Unterlagen: [Vernehmlassungsvorlage](#), [Erläuternder Bericht](#), [Begleitschreiben](#), [Begleitschreiben-2](#), [Adressatenliste](#), [Synoptische Tabelle](#)

SR-Referenzen: [451.12](#), [700.1](#)

Position: Bauenschweiz erarbeitet mit der Themenplattform Raumplanung eine Stellungnahme.

2025/123 Laufende Vernehmlassungen

Verordnungspaket Umwelt Herbst 2026

Frist: 12.04.26



Beschreibung: Anpassung von Verordnungen des Umweltrechts, namentlich die Altlasten-Verordnung (AltIV, SR 814.680), die Verordnung über die Abgabe zur Sanierung von Altlasten (VASA, SR 814.681), die Abfallverordnung (VVEA, SR 814.600), die Gewässerschutzverordnung (GSchV, SR 814.201), die Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV, SR 814.81) und die PIC-Verordnung (ChemPICV, SR 814.82).

Unterlagen: [Vernehmlassungsvorlage - GSchV](#), [Vernehmlassungsvorlage - AltIV](#), [Vernehmlassungsvorlage - VVEA](#), [Vernehmlassungsvorlage - ChemRRV](#), [Vernehmlassungsvorlage - ChemPICV](#), [Vernehmlassungsvorlage - VASA](#), [Erläuternder Bericht - VVEA](#), [Erläuternder Bericht - ChemRRV](#) (Dünger), [Erläuternder Bericht - GSchV](#) (Mo. Jauslin), [Erläuternder Bericht - ChemRRV](#) (Pflanzenschutzmittel), [Erläuternder Bericht - VASA](#), [Erläuternder Bericht - ChemPICV](#), [Erläuternder Bericht - AltIV](#), [Erläuternder Bericht - ChemRRV](#) (Industriechemikalien), [Erläuternder Bericht - GSchV](#), [Begleitschreiben-2](#), [Begleitschreiben](#), [Adressatenliste](#), [Diverses](#), [Synoptische Tabelle - VVEA](#), [Synoptische Tabelle - GSchV](#), [Synoptische Tabelle - VASA](#), [Synoptische Tabelle - ChemRRV](#), [Synoptische Tabelle - AltIV](#)

SR-Referenzen: [814.681](#), [814.81](#), [814.201](#), [814.82](#), [814.680](#), [814.600](#)

Position: Bauenschweiz erarbeitet mit der Themenplattform Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften eine Stellungnahme.